

Trierer Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit e.V.

gemeinnütziger Verein gem. Az 42/661/1164/2-II/3 vom 28.06.2017 des FA Trier

Vereinsregister Nr. 10 VR 1286, AG Wittlich



Mitgliederversammlung am 10. September 2020, 18.00–18:50 Uhr

im Garten der Trierer Synagoge

anwesend: Peter Bamler, Christoph Cluse, Ulrich Dann, Sofia Driling, Walter Driling, Uria Eitani, Heinz Ganz-Ohlig, Wolfgang Kram, Thomas Kupczik, Dr. Magdalene Palica, Peter Szemere, Ilana Vainsteine

entschuldigt: Ludmilla Kyslakovska, Bernhard Simon

Protokoll: Cluse

Ilana Vainsteine begrüßt die Gäste, auch namens der Jüdischen Kultusgemeinde.

TOP 1: a) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Wegen der Covid-19-Pandemie musste die Sitzung von April auf September verschoben werden. Am 26. August wurde postalisch und per Email eingeladen.

b) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es gibt satzungsgemäß kein Quorum. Die Versammlung ist beschlussfähig.

c) Feststellung der endgültigen Tagesordnung

Anträge zur Änderung der Tagesordnung wurden nicht eingereicht.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 2. Juli 2019

Das zuvor ausgeteilte Protokoll wurde ohne Änderungsvorschläge angenommen.

TOP 3: Tätigkeitsbericht des Vorstandes

Mitgliederstand (31. Dezember 2019): 138 Mitglieder, davon 35 zahlende.

Vorstandssitzungen wurden am 7. Oktober 2019 sowie am 31. Januar, 6. Juni und 17. August 2020 abgehalten. Während der Lockdownzeiten trat nur der geschäftsführende Vorstand zusammen.

Zu den Veranstaltungen im Berichtszeitraum siehe Anlage 1.

Die Homepage der Gesellschaft wurde neu gestaltet mit freundlicher Unterstützung von Professor Heinz Czap. Änderungswünsche bitte an Uli Dann.

Auch der Flyer wurde überarbeitet (Muster liegen vor); die Namen der Vorstandsmitglieder werden nach der Sitzung aktualisiert.

TOP 4: Finanzbericht des Schatzmeisters

Peter Bamler trägt detailliert vor:

Trierer Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit e.V. – Postfach 3727, 54227 Trier

www.gcjz-trier.de

Vorstand: René Richtscheid (M.A.) – Tel.: 06571-260124

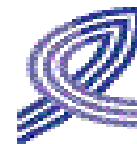
Schatzmeister: Peter Bamler, Kurfürstenstr. 52, 54295 Trier, Tel. 0651-29995 – E-Mail: peter.bamler@ama-germany.com

Bankverbindung: Sparkasse Trier - IBAN: DE17 5855 0130 0000 9513 50 – BIC: TRISDE55

Trierer Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit e.V.

gemeinnütziger Verein gem. Az 42/661/1164/2-II/3 vom 28.06.2017 des FA Trier

Vereinsregister Nr. 10 VR 1286, AG Wittlich



Übertrag aus dem Jahr 2018 gemäß dem Kontoauszug Nr. 1 Sparkasse Trier vom 28.12.2018	5.425,02 €
Rückzahlung auf das Konto am 04.07.2019	188,63 €
Beitragszahlungen in 2019 (Beiträge aus den Jahren 2018 und 2019)	2.005,00 €
Spenden 2019	895,12 €
Gesamtguthaben 2019	<u>8.513,77 €</u>
Gesamtkosten 2019	<u>- 3.076,02 €</u>
Jahresabschluss 2019 gem. Kontoauszug Nr. 33 vom 30.12.2019	5.437,75 €

Unter den Spenden wird die des Evangelischen Kirchenkreises Trier in Höhe von 835,12 € besonders hervorgehoben (es handelt sich um Spenden aus einer Kollekte).

Unter den Ausgaben sind die Kosten für die Gestaltung der Medien und für den Kreuzer-Voremberg-Preis zu nennen (513 €, leider hat sich die ADD diesmal geweigert, das Informationsmaterial an die Schulen zu versenden); die Preisgelder des Kreuzer-Voremberg-Preises (1 x 1. Preis, 1 x 2. Preis, 2 x 3. Preis); eine Beteiligung in Höhe von 500 € an der neuen Beamer-Anlage in der Synagoge; weiters Gastvorträge; die Gemeinschaftsfeier; gemeinsame Fahrten; ein Kranz zum 9. November; die Homepage (und deren Neugestaltung); der Mitgliedsbeitrag an den Deutschen Koordinierungsrat der Christlich-jüdischen Gesellschaften.

Zum Kreuzer-Voremberg-Preis wird ergänzend hervorgehoben, dass sich die Schülerinnen und Schüler des Max-Planck-Gymnasiums intensiv mit der Geschichte der ehemaligen jüdischen MPG-Schüler befasst haben. Dabei entstanden überwiegend Einzelarbeiten, teils von hervorragender Qualität. Es wurden auch 21 Stolpersteine für die ehemaligen Schüler verlegt. Auch bei der Gedenkveranstaltung im Oktober haben sich zahlreiche MPG-Schüler engagiert.

TOP 5: Prüfbericht des Kassenprüfers

Der Kassenprüfer Walter Driling berichtet über die Kassenprüfung am Dienstag, 8. September 2020 in der Wohnung des Kassenwarts Peter Bamler: „Es ist alles übersichtlich und lückenlos nach kaufmännischen Regeln erstellt und sauber und korrekt dokumentiert worden. Meine Überprüfung ergab keine Beanstandung; somit konnte ich für die Richtigkeit des Jahresabschlusses 2019 gezeichnen.“

Trierer Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit e.V.

gemeinnütziger Verein gem. Az 42/661/1164/2-II/3 vom 28.06.2017 des FA Trier

Vereinsregister Nr. 10 VR 1286, AG Wittlich



TOP 6: Entlastung des Vorstandes

Walter Drilling beantragt die Entlastung des Vorstandes, die einstimmig beschlossen wird.

TOP 7: Vorstandswahlen

Die Wahl des Vorstands findet turnusmäßig alle drei Jahre statt. Bislang umfasste er die folgenden Mitglieder:

geschäftsführender Vorstand: René Richtscheid (Vorsitzender, kath.), Ilana Vainsteine (Jüdische Gemeinde), Peter Bamler (Schatzmeister), Ulrich Dann (ev.), Peter Szemere (für den Protokollführer).

erweiterter Vorstand: Christoph Cluse, Thomas Kupczik, Ludmilla Kyslakovska, Heinz Ganz-Ohlig, Bernhard Simon.

Vorgeschlagene Veränderungen: Emilia Taran (Jugendzentrum jüdische Gemeinde) wird seitens der Gemeinde für Frau Kyslakovska nominiert; Frau Magdalene Palica kandidiert für Bernhard Simon. Weitere Kandidaturen liegen nicht vor. Geheime Abstimmung wird nicht beantragt, die anwesenden Mitglieder sprechen sich für kumulative Wahl aus.

7a) Für den Vorstand kandidieren damit Richtscheid, Vainsteine, Bamler, Dann, Szemere, Cluse, Kupczik, Taran, Ganz-Ohlig, Dr. Magdalena Palica

Der Wahlvorschlag wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen.

7b) Die Gewählten nehmen die Wahl an. Frau Taran ist nicht anwesend, Herr Richtscheid holt ihre Zustimmung nach der Sitzung ein. Frau Palica wird herzlich in den Kreis des Vorstands aufgenommen.

Wahl des Kassenprüfers:

Walter Driling ist bereit, die Kasse auch in den kommenden Jahren zu prüfen. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 8: Hinweise auf anstehende Veranstaltungen

- Der Vortrag von Rabbiner Grodensky über „Heimat“ findet im Anschluss in der Synagoge statt.
- Am 24. September findet das interreligiöse Friedensgebet am „Engel der Kulturen“ (Ecke Nagelstraße/Neustraße) statt.
- Sobald der Guss des „Kofferdenkmals“ fertig ist, soll die Gießerei Plein in Speicher besucht werden, verbunden mit einem Ausflug zu Zielen in der Nähe (Sülm)
- Am 16. Oktober wird das „Kofferdenkmal“ eingeweiht.

Trierer Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit e.V.

gemeinnütziger Verein gem. Az 42/661/1164/2-II/3 vom 28.06.2017 des FA Trier

Vereinsregister Nr. 10 VR 1286, AG Wittlich



TOP 9: Zuschüsse für Denkmal und „Interreg“

Der zugesagte Zuschuss seitens der Stadt in Höhe von 2.500 € ist bislang noch nicht ausgezahlt worden.

Der InterReg-Antrag zum Projekt „Grenzenlos gedenken“ ist für zweite Runde (Oktober) zurückgestellt worden; es bedarf noch besserer Koordination zwischen den deutschen und den luxemburgischen Projektpartnern.

TOP 10: Begriff "Rasse" in der Satzung#

Der Begriff „Rasse“ in Bezug auf Menschen ist obsolet. Beantragt ist, eine Arbeitsgruppe einzusetzen, die Vorschläge macht, *ob* und ggf. *wie* der § 2 unserer Satzung entsprechend geändert werden kann. Die Mitglieder beschließen bei 2 Gegenstimmen, eine solche Arbeitsgruppe einzusetzen. (Im Gegenvotum wird die Satzung der Gesellschaft, die auf das Kölner Vorbild zurückgeht, als historisches Dokument vor dem Hintergrund der damals zurückliegenden NS-Zeit gewürdigt; daran solle man nicht aus Opportunität etwas ändern.)

Die Arbeitsgruppe soll offen tagen, der Termin wird mitgeteilt. Interesse an der Mitwirkung haben Bamler, Dann, Herr und Frau Driling, Ohlig, Palica, Richtscheid.

TOP 11: Verschiedenes

Cluse bietet an, etwas zum Thema „Die SchUM-Gemeinden Speyer, Worms und Mainz“ zu berichten. Über den Antrag der drei Städte auf Aufnahme ihrer jüdischen Stätten in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes wird 2021 entschieden.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 18:50 Uhr.

Anlage: Verzeichnis der öffentlichen Veranstaltungen der Gesellschaft von Mitte 2019 bis Anfang September 2020

- 10. Juli 2019: Führung zum Thema „jüdisches Leben in Aach“ gemeinsam mit dem dortigen Arbeitskreis (Aach hatte im 19. Jahrhundert ein Drittel jüdische Einwohner)
- 2. Juli 2019: Führung in der Stadtbibliothek mit der aktuellen Ausstellung zu Anne Frank
- 12. September 2019: Fahrt nach Beilstein mit Besichtigung des wohl kleinsten jüdischen Viertels (es wird von zwei nur wenige Meter auseinander liegenden Toren abgegrenzt)
- 18. Oktober 2019: Besuch bei der Jüdischen Gemeinde in Luxembourg-Ville zum Kabbalat-Schabbat-Gottesdienst; vorher Besichtigung des „Zentrum fir politesch Bildung“ und weiterer Orte jüdischen Lebens in der Stadt
- 24. Oktober 2019: Feier zum 50. Jahrestag der Gründung der Trierer Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit im Gemeindesaal der Trierer Synagoge. Nach einem

Trierer Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit e.V. – Postfach 3727, 54227 Trier

www.gcjz-trier.de

Vorstand: René Richtscheid (M.A.) – Tel.: 06571-260124

Schatzmeister: Peter Bamler, Kurfürstenstr. 52, 54295 Trier, Tel. 0651-29995 – E-Mail: peter.bamler@ama-germany.com

Bankverbindung: Sparkasse Trier - IBAN: DE17 5855 0130 0000 9513 50 – BIC: TRISDE55

Trierer Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit e.V.

gemeinnütziger Verein gem. Az 42/661/1164/2-II/3 vom 28.06.2017 des FA Trier

Vereinsregister Nr. 10 VR 1286, AG Wittlich



Rückblick auf die geleistete Arbeit wurde in diesem Rahmen der zweite Kreuzer-Voremburg-Preis verliehen. Die Preisträger waren:

1. Realschule Plus in Neumagen-Dhron
 2. Max-Planck-Gymnasium Trier
 3. Peter-Wust-Gymnasium Wittlich und das Gymnasium in Traben-Trarbach
- 30. Oktober 2019: Führung im Stadtmuseum Simeonstift mit dem Kurator Dr. Röder durch die Ausstellung über die in Auschwitz ermordete Trierer Kunstgewerblerin Adele Eisbach.
 - 18. Dezember 2019: Vortrag von R. Richtscheid zu Juden aus der Region Trier, die nach Fernost fliehen mussten, im Rahmen der Ausstellung des Konfuzius-Instituts über Juden in Shanghai.
 - 31. Januar 2020 Führung zur Ausstellung „Die Kinder von Theresienstadt“ mit Magdalene Palica; gemeinsamer Gang zum Rindertanzplatz

Die geplanten Veranstaltungen zwischen März und August (Fahrt nach Dresden anlässlich der Woche der Brüderlichkeit, christlich-jüdische Gemeinschaftsfeier, Vortrag mit Dr. Krieger, interreligiöses Friedensgebet am „Engel der Kulturen“) konnten wegen der geltenden Pandemie-Bestimmungen nicht durchgeführt werden. Die Planung weiterer Veranstaltungen musste auf die Zeit nach den Sommerferien verschoben werden.

- 2. September 2020: Besuch der Chagall-Ausstellung in Saarburg mit Gang zur ehemaligen Synagoge.

Trierer Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit e.V. – Postfach 3727, 54227 Trier

www.gcjz-trier.de

Vorstand: René Richtscheid (M.A.) – Tel.: 06571-260124

Schatzmeister: Peter Bamler, Kurfürstenstr. 52, 54295 Trier, Tel. 0651-29995 – E-Mail: peter.bamler@ama-germany.com

Bankverbindung: Sparkasse Trier - IBAN: DE17 5855 0130 0000 9513 50 – BIC: TRISDE55